

ZTE als Wegbereiter der digitalen Transformation

21.03.2017, 16:19 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: ZTE

Presseagentur: Axicom



CeBIT, Hannover, 21. März 2017 – ZTE, international führender Anbieter von Lösungen für die Telekommunikationsbranche sowie für Unternehmens- und Privatkunden im Bereich mobiles Internet, präsentiert auf der CeBIT 2017 im Einklang mit dem Messe-Motto „Enabler@Digital Transformation“ seine Philosophie der intelligenten Stadtnetze (Halle 12, Stand D53).

Schwerpunktmäßig veranschaulicht ZTE das Konzept „Big Platform and Big Integration“ durch seine IoT-Lösungen (als „Nervenenden der Stadt“), Backbone-Netze (zur Informationsübertragung) und Cloud-Plattform (als „Gehirn bzw. Schaltzentrale der Stadt“). Darüber hinaus unterstreicht ZTE durch seine Unteraussteller die offene Win-Win-Atmosphäre seines „Ökosystems“. Durch die Ergänzung physischer Systeme durch virtuelle Präsentationen sowie durch gleichrangige Betrachtung von Produkten und Lösungen zeigt ZTE mit seinen Entwicklungen für die digitale Transformation den Nutzen der Datenströme in städtischen Abläufen auf.

Smartere Städte durch 5G, IoT und Big Data: die Stadt als Körper

ZTE konzentriert sich auf der CeBIT auf die Vorführung seiner 5G- und IoT-integrierten Smart-City-Lösungen und Anwendungen. ZTE illustriert dies über Visualisierungen der Prozesse von Datenerfassung, -zugriff, -übertragung, -speicherung und -analyse für Smart City analog zur Funktionsweise des menschlichen Körpers. Wie die ZTE Experten erläutern, fungiert Big Data als „Gehirn“ bzw. Schaltzentrale der Smart City, während die IoT-Sensoren (z. B. Kameras) praktisch die Nervenenden darstellen. Der Aufbau visualisierter und granularer Netze unter Einsatz von 5G- und IoT-Technologien spielt eine maßgebliche Rolle, wenn es darum geht, eine Stadt smarter zu machen.

Visualisierung der Smart-City-Prozesse

ZTE stellt auf der CeBIT eine betriebsfähige IoT-Lösung vor, die gemeinsam mit der China LoRa Application Alliance (CLAA) realisiert wird und CLAA IoT Wireless Gateways (IWGs), LoRa-Chips und -Module sowie alle funktionalen Produkte (intelligenten Endgeräte) und Lösungen umfasst. Diese Lösung deckt wichtige Aspekte ab, wie zum Beispiel Verringerung des Stromverbrauchs, Minimierung der Kosten, Vergrößerung der Übertragungsentfernung und Verbesserung der Funkabdeckung auf der letzten Meile des IoT. Dadurch wird der groß angelegte kommerzielle Einsatz urbaner IoTs mit einer Vielzahl von „Nervenenden“ unterstützt. Die Empfindlichkeit dieser Nervenenden demonstriert ZTE auf der Messe anschaulich durch eine mit leitfähiger Druckfarbe versehene Projektionswand.

Die Vielzahl dieser Nervenenden führt unweigerlich zu riesigen Datenmengen – dies stellt traditionelle urbane Kommunikationsnetze vor erhebliche Schwierigkeiten. Um sie zu meistern hat ZTE eine Cloud-fähige intelligente Netzlösung entwickelt, die eine zukunftssichere drahtlose Platform-as-a-Service (PaaS)-Architektur verwendet und umfassenden Gebrauch von 5G-Technologien macht, um ein flächendeckendes intelligentes und flexibles Ultra-Breitbandnetz zu realisieren. Auf diese Weise können Echtzeit-Informationen von Sensoren erfasst werden, die an Einrichtungen wie z. B. Straßenlaternen, Abfalleimern und Kanaldeckeln angebracht werden, und problemlos an die urbane Leitzentrale übertragen werden.

ZTE entwickelt urbane Leitzentrale

Die von ZTE entwickelte urbane Leitzentrale, bestehend aus einem Cloud-Computing-Center und zwei Plattformen, implementiert Daten-Sharing, Datenaustausch, Data Mining und Datenanalyse für die gesamte Stadt. Über die urbane Leitzentrale können die erforderlichen Daten den Behörden oder den Einwohnern über Webseiten und Applikationen zur Verfügung gestellt werden. Unter den von ZTE realisierten Smart-City-Projekten haben Anwendungen wie Smart Transportation, Smart Tourism, Smart Street und Smart Government bei den Bürgern ein positives Echo gefunden. Sie stellen die größten Erfolgsgeschichten dar, die ZTE auf der CeBIT 2017 dem Publikum präsentiert. Nach Herunterladen der Smart-Tourism-Applikation auf ein Smartphone kann ein Benutzer Informationen über Sehenswürdigkeiten/Touristenattraktionen, Karten für Veranstaltungen und freie Hotelzimmer in einer Stadt abrufen und problemlos auf alle lokalen Dienstleistungen in den Bereichen Gastronomie, Hotels, Transport, Reise, Shopping und Unterhaltung zugreifen.

Maßgeschneiderte adaptive Sicherheitsleitzentrale für die Behörden

Außer den für die Öffentlichkeit bestimmten intelligenten Services hat ZTE eine maßgeschneiderte adaptive Sicherheitsleitzentrale für die Behörden realisiert, die unter Verwendung von Big Data der Polizei sowie von Videoanalysefunktionen die folgenden Aufgaben erfüllt:

- ? effizientere Fallbearbeitung
- ? verbesserte Möglichkeiten für die Notfallvorhersage
- ? Ableitung von Sicherheitstrends und Wahrscheinlichkeiten
- ? Erzeugen von Warnungen vor latenten Risiken

Auf diese Weise wird das Modell für die Stadtverwaltung von der passiven Reaktion in die proaktive Prävention überführt.

Ultra-Breitband und Cloudifizierung für die digitale Transformation von Unternehmen

Vor dem Hintergrund der beschleunigten Anwendung von 5G-Technologien, die durch große Bandbreite und kurze Latenzzeiten gekennzeichnet sind, sieht ZTE für die kommenden Jahre ein allgegenwärtiges IoE, Intelligenzfunktionen, Virtualität, Cloud-gestützte Services und die erzielbare Offenheit und Weitergabe von Informationen voraus. Virtualität, Offenheit, Intelligenz, Cloudifizierung und IoE – alles Kernfaktoren bei der digitalisierten Transformation von Unternehmen – wirken als Katalysatoren für die Bildung von anforderungsgerechten Geschäftsmustern, die auf modernster Technologie basieren und von den wirtschaftlichen Anforderungen bestimmt werden.

ZTE als Wegbereiter der digitalen Transformation

ZTE sieht sich als Enabler der digitalen Transformation. Mit seiner umfassenden Erfahrung im Bereich Telekommunikation präsentiert ZTE industrielle Lösungen wie das TrueMeet-Cloud-Konferenzsystem, Smart Rail Transit und Smart Energy, bei denen Netze der Carrier-Klasse den Unternehmen einen schnellen Umstieg auf die digitale Transformation ermöglichen.

Aufregende Virtual Reality mit ZTEs Taucherlebnis-Zone

Ein weiteres Highlight auf dem CeBIT-Messestand von ZTE ist eine aufregende „Taucherlebnis-Zone“. Besucher können sich dort in einem speziellen Sessel und mit Hilfe einer VR (Virtual Reality)-Brille in ein U-Boot hineinversetzen lassen. Beim VR-Tauchgang werden alle physikalischen Daten und Bewegungen genau aufgezeichnet und auf intelligente Weise analysiert, um für die Teilnehmer eine sichere und angenehme Tauchumgebung zu erzeugen.

Offenheit und Innovation schaffen ein gesundes Ökosystem

In Ergänzung seines großen Portfolios von selbst entwickelten Produkten arbeitet ZTE mit Ökosystem-Partnern aus Bereichen wie Smart City, urbanes IoT und Big Data zusammen und präsentiert dies in Form von thematischen Exponaten. IoT- und Smart-City-Projekte sind komplex und involvieren viele Branchenbereiche. Im Sinne seiner Handlungsphilosophie von Innovation, Offenheit, Kooperation und gemeinsamem Erfolg setzte ZTE bei seiner rasanten Entwicklungstätigkeit in den letzten Jahren auf eine maximale Integration aller industriellen Ressourcen sowie auf intensivierte Bestrebungen zur Erweiterung der Kooperation in einem auf Austausch und gegenseitigen Vorteilen beruhenden Ökosystem. Hierdurch konnte das Unternehmen immer mehr enge Partnerschaften bei der Entwicklung von Produkten, Lösungen und Leistungen aufbauen und ist heute in der Lage, komplette Lösungen aus einer Hand für den Aufbau von Infrastrukturen, Plattformen und Service-Anwendungen anzubieten, um unterschiedlichste und hochgradig individuelle Anforderungen noch besser und schneller zu erfüllen.

Keynote-Vortrag von ZTE über Entwicklungstrends beim Thema Smart City

Xu Ming, President of Strategy & Marketing bei ZTE, hält auf der CeBIT 2017 auch einen Keynote-Vortrag, um Diskussionen über die Entwicklungstrends beim Thema Smart City und Smart-City-Dienstleistungen anzuregen. ZTE engagiert sich für die Schaffung eines offenen und harmonischen globalen Smart City-Ökosystems. Durch die gemeinsame Nutzung von Ressourcen und komplementären Fähigkeiten mit Partnern will ZTE weitere attraktive Produkte und Lösungen realisieren und seine Leistungen für die Kunden optimieren. Zum Aufbau einer völlig neuen IOE-Welt begrüßt ZTE daher die Zusammenarbeit mit weiteren internationalen Unternehmen in einem Ökosystem, das Vorteile und Wachstumschancen für alle Beteiligten bietet.

Portrait

Über ZTE

ZTE ist ein Anbieter von modernen Telekommunikationssystemen, mobilen Endgeräten und Netzwerklösungen für Kunden, Mobilfunkbetreiber, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Auf Basis seiner M-IKT-Strategie hat sich ZTE dem Anspruch verpflichtet, Kunden integrierte durchgängige Innovationen mit Spitzenleistungen und Mehrwert im Rahmen der Verschmelzung zwischen dem Telekommunikationsbereich und Informationstechnologiesektor bereitzustellen. ZTE ist an den Börsen Hongkong und Shenzhen notiert (H-Aktienkürzel 0763.HK / A-Aktienkürzel 000063.SZ) und liefert anwenderoptimierte Produkte und Services an über 500 Netzbetreiber in mehr als 160 Ländern. ZTE investiert zehn Prozent seines Jahresumsatzes in Forschung und Entwicklung und spielt eine wichtige Rolle in einer Reihe internationaler Gremien zur Entwicklung internationaler Standards. Als Unternehmen, das der Corporate SocialResponsibility (CSR) große Bedeutung beimisst, ist ZTE Mitglied des UN-Netzwerkes Global Compact. Weitere Informationen finden Sie unter www.zte-deutschland.de oder unter [www.twitter.com/zte_deutschland](https://twitter.com/zte_deutschland).

News-ID: 944034 • Views: 632 (Stand: 31.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/944034/ZTE-als-Wegbereiter-der-digitalen-Transformation.html>